

Überwachungsbericht für E-Anlagen¹

Stammdaten				
Gen.-Behörde	[KKZ], [Bez.], [Aktenz.]	279	Landratsamt Dingolfing-Landau	42-170/3/2-355
Überw.-Behörde	[KKZ], [Bez.], [Aktenz.]	279	Landratsamt Dingolfing-Landau	
Betreiber	[Name]	Huber Paul		
Standort	[Bezeichnung]	Loiching		
	[Straße, HNr.], [PLZ], [Ort]	Bergham 3		
	EMAS [X]		ISO 14001 ff (+) [X]	
Anlage	[Bez.]	Mastschweinehaltung		
	[4.BImSchV] ² , [IE-RL] ²	7.1.7.1, 6.6b		

Überwachung				
Grund (ggf. Anm.)	Regelüberwachung [X]	X	Turnus [Monate]	36
	Anlassüberwachung [X]		Art des Anlasses:	Regelüberwachung
Termin (ggf. Anm.)	Datum [tt.mm.jj]	26.10.2018	angekündigt [J/N]	J
Prüfumfang §§ 52 und 52a BImSchG	umfassend [X]	X		
	Schwerpunkte [X]			
Prüfgrundlage (ggf. Anm.)	Bescheid(e), Anzeige(n) [X]	X		
	Anforderungsliste [X]			
	Schwerpunktprogramm [X]			
Ergebnis	Mängel [J/N]	N	Anordnung [X]	Stilllegung [X]

Relevante Feststellungen und resultierende Maßnahmen				
Mangel	Maßnahme	gesetzter Termin	Behebung / Überprüfung erfolgt ...	
			durch (Organisation)	am
Es wurden keine Mängel festgestellt				

¹Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie (IE-RL) entsprechend § 3 der 4. BImSchV

²Nummer des Anhangs der 4. BImSchV bzw. der IE-RL

Festgestellte Mängel und resultierende Maßnahmen				
Mangel	Behebung		Überprüfung erfolgt ...	
	Maßnahme	gesetzter Termin	durch	am

Sonstige Ergebnisse / Beobachtungen / Feststellungen
Stall 2 war nur zu 70% belegt (7 Abteile zu je 150 Tierplätze), restliche 3 Abteile sind noch nicht baulich abgeschlossen. Aktuelle Tierzahl am Überwachungstermin im Stall 1: 1456 Mastschweine und Stall 2: 1050 Mastschweine
Rinderhaltung in 3 verschiedenen Stallungen an der alten Hofstelle gegenüber Wohnhaus von Betreiber, Stall1 (westlich) 16 Jungvieh (0,5-1 Jahr) 4 Kälber, Stall 2 (südlich) 24 weibliche Rinder, Stall 3 (südlich) 18 männliche Rinder. Keine Festmistlagerstätte mehr an der ehemaligen Hofstelle vorhanden. Lagerung des anfallenden Rindermistes in der vorhandenen Rindergüllegrube nördlich vom Wohnhaus. Lagerkapazität ist ausreichend.
Lüftungssystem für Mastschweinestall 1+2 von der Fa. Schönhammer mit dem System " VarioNet". Damit kann die Abluftgeschwindigkeit gesteuert werden. Eine dauerhafte Abluftgeschwindigkeit von 7m/s ist gewährleistet. Bei Stromausfall läuft alles über einen Batteriebetrieb. Der Betreiber wird über Telefon bei defekter Lüftungs- und Futteranlage alarmiert. 2x täglich macht Hr. Huber in beiden Mastschweinestallungen eine Sichtkontrolle der einzelnen Abteile.
Anlieferung der Jungschweine erfolgt zur Tagzeit und durch Lieferanten aus Bayern. Der Verkauf bzw. die Abholung der Mastschweine erfolgt ebenfalls immer zur Tagzeit (um ca. 20 Uhr).
Der Betreiber wurde über das Inkrafttreten des BVT-Merkblattes - Intensivhaltung oder -aufzucht von Geflügel oder Schweinen vom 15.02.2017 informiert.

Meldungen an Behörde / Dienststelle

Bemerkungen für nächste Überwachung